
Uli Führe / Hellmuth Wolff

Wenn einer fragt

Martin Luther – Ein Singspiel

1–2stg Kinderchor, Solisten
Klavier

2 Violinen, Viola (Violine), Violoncello ad lib.
2 Melodieinstr., Bassinstr. ad lib.
Schlagwerk, Gitarre, E-Bass ad lib.

Partitur

Inhalt

Aufführungspraktische Hinweise	2
Vorwort	3
I. Eröffnung	4
1. Wenn einer fragt.	4
II. Auf dem Wittenberger Marktplatz	10
2. Lied auf dem Marktplatz.	10
3. Was ist das für ein neuer Brauch.	12
III. Martin allein	18
4. Ich bin so verzweifelt	18
IV. Der Reichstag in Worms	22
5. Soll ich nach Worms	23
6. Diese Nacht ist eine Qual	26
V. Auf der Wartburg versteckt.	31
7. Martin und die Wörter	32
VI. Der Bildersturm.	35
8. Lied der Bilderstürmer	35
VII. Der Bauernkrieg	41
9. Lied der Bauern.	41
VIII. Familienleben	45
10. Lied der Katharina von Bora	45
IX. Der Augsburger Reichstag.	48
11. Der Augsburger Reichstag.	49
X. Finale	54
12. Wenn einer kämpft.	54

Öffentliche Aufführungen dieses dramatisch-musikalischen Werkes sind gebührenpflichtig und unterliegen dem „Großen Recht“, das vom Verlag wahrgenommen wird. Vor der Aufführung ist eine Genehmigung vom Verlag einzuholen. Eine Anmeldung bei der GEMA ist nicht notwendig. Carus-Verlag, Sielminger Straße 51, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Mail: grossesrecht@carus-verlag.com

Zu diesem Musical ist folgendes Aufführungsmaterial erhältlich: Partitur (Carus 12.569), Klavier-Partitur (Carus 12.569/03), Chorpartitur (Carus 12.569/05), Stimmenmaterial ohne Streichquartett (Carus 12.569/09), Stimmenmaterial komplett (Carus 12.569/19)

Umschlaggestaltung: Die Kreatur - Grafik & Illustration, Greta Brumme & Julika Neuweiler GbR, www.diekreatur.net

Aufführungspraktische Hinweise

Besetzung (vokal)

Solisten

Martin Luther
Spalatin
Melanchthon
Katharina von Bora
Johannes Eck
5 Wittenberger
(Johanna, Michael, Siom, Lea und Rebecca)

Sprechrollen

2 Kinder (katholisch und evangelisch)
Kaiser Karl V. und sein Berater
Aleander (Gesandter des Papstes)
Fürst Friedrich der Weise und sein Begleiter
Anführer der Soldaten Spalatins
Diener (Wartburg)
7 Bäuerinnen und Bauern
3 Kinder Luthers (Hans, Paul und Margarete)

Viele der Rollen sind klein, so dass eine Person problemlos mehrere Rollen übernehmen kann. So kann das Singspiel bereits mit fünf Solisten und fünf Sprecherrollen aufgeführt werden. Der Kinderchor, der wechselweise zweistimmig und in zwei Gruppen auftritt, nimmt dramaturgisch unterschiedliche Rollen ein. Diese könnten z. B. durch Schilder gekennzeichnet werden.

Besetzung (instrumental)

Das Singspiel ist in seiner Besetzung völlig flexibel. Obligatorisch ist lediglich ein Klavier. Eine Band kann hinzukommen: Gitarre und E-Bass orientieren sich an den Akkordsymbolen, die in der Klavier-Partitur (Carus 12.569/03) enthalten sind, für das Schlagzeug ist eine Stimme verfügbar. Außerdem kann in vielen Liedern ein Streichquartett hinzukommen. Im Stimmenmaterial sind weitere Stimmen für flexible Melodieinstrumente mit Vorschlägen zur Instrumentierung (Blockflöten, Fagott, Horn, Krummhörner, Oboe, Trompete, Violine) enthalten. Die erste flexibel besetzbare Stimme ist in C und B vorhanden, die zweite Stimme für das betreffende Stück für Horn in F (und in C) und für Altflöte in hoher Lage. Das Stimmenmaterial ist als Fundus zu verstehen, aus dem je nach Möglichkeiten Stimmen hinzugenommen und auch problemlos weggelassen werden können.

Vorwort

Eine »wunigkliche nachtigall« nannte der Nürnberger Meistersinger Hans Sachs Martin Luther. Luther selber liebte von allen Künsten die Musik am meisten, er dichtete und komponierte selbst. Da liegt es auf der Hand, sich ihm musikalisch anzunähern. Was steckt in und hinter diesem großen Leben?

Dieses Musical soll etwas davon vermitteln. Das ist eine Chance und ein Problem zugleich, denn auch nur die wesentlichen Stationen und theologischen Entwicklungen im Leben Martin Luthers würden den Rahmen eines Singspiels für Kinder sprengen. Also haben wir uns dafür entschieden, einige Stationen herauszugreifen und auf andere zu verzichten, auch wenn sie für Kinder hätten interessant sein können, wie das Schulkind Martin Luther oder das Verhältnis zu seinen Eltern.

Wir haben uns von der Frage leiten lassen, wie Martin Luther in das hineinwuchs, was er mehr und mehr als seine Lebensaufgabe erkannte. Es begann mit der Frage, wie die Kirche neu an der Bibel ausgerichtet werden kann und wie das Verhältnis von Mensch und Gott zu bestimmen sei, ausgehend von dem, was pauschalisierend seine „reformatorische Entdeckung“ genannt wird. Dass daraus eine Bewegung mit gewaltiger Eigendynamik wurde, war für ihn am Anfang nicht abzusehen. Natürlich bedingte sich hier manches wechselseitig. Je reformunwilliger man sich in Rom gab, umso mehr radikalisierten sich verschiedene Positionen Luthers. Dass Luther neben dem kirchlichen Konflikt von der politischen Sprengkraft seiner neuen Lehre nichts wissen wollte, gehörte zu seinen Grenzen. Was ihn interessierte, war Menschen von seiner neuen Sicht Gottes zu überzeugen und dafür zu sorgen, dass diese vom mächtigen Apparat der Kirche und dem immer weiter erstarkenden Kaiser Karl V. nicht einfach wieder ausradiert wurde. Dafür nahm er manche Einseitigkeit und – aus heutiger Sicht – Undifferenziertheit in Kauf, ebenso wie das Bündnis mit den evangelischen Fürsten, damals eine Überlebensfrage und später nicht selten eine Last. Wie einsam es dabei bisweilen um Martin Luther gewesen sein muss, lässt sich aus heutiger Sicht nur noch schwer ermessen.

Wir wollen verschiedene Konflikte von damals herausarbeiten: Konflikte zwischen Tradition und beginnender Moderne, zwischen der „Heilsinstitution Kirche“ und dem Individuum unmittelbar vor Gott, den Konflikt um den Staat, der jedem seinen Platz zuwies aber Veränderungen nicht zulassen wollte, und der Kritik am Feudalsystem, das viele Entwicklungen abschnürte. Manches ist Luther dabei gelungen, bei anderem, z. B. den Bauernkriegen, hat er aus verschiedenen Gründen versagt.

Obgleich die Reformation in der Luft lag, brauchte es eine Person wie Luther, dem es nach seinen zahlreichen Wegbereitern gelang, dass eine breite Bewegung daraus wurde. Freilich ist für Heldengeschichten kein Platz, denn es ist beiden Seiten nicht gelungen, die Einheit der Kirche zu bewahren und auch das Verhältnis von Kirche bzw. der christlichen Botschaft und dem Staat konnte nicht wirklich neu geordnet werden, wie viele sich das erhofften.

Da die Thematik zu umfassend ist, haben wir uns entschieden, einige schwerwiegende Momente im Leben Luthers zu beleuchten: den Ablassstreit, den Wormser Reichstag, die Wartburgzeit und die Bibelübersetzung, Bildersturm und Bauernkrieg, Familienleben und endlich den Augsburger Reichstag.

An diesen Stationen wird exemplarisch deutlich, welche Konflikte Luther und andere durchleben mussten. Wir erleben seine Stärke und Hilflosigkeit, Mut und Angst, den Widerstreit zwischen Altem und Neuem. Freilich gibt es wesentlich mehr relevante und auch kritische Themen, die wir hätten ansprechen können.

Uns schien es wichtiger, dass sich Menschen überhaupt wieder mit Luther beschäftigen, der mehr als nur der „Thesenhämmerer“ war. Jeder kann dann selber weiterdenken und -lesen; wir laden Erwachsene und Kinder ein, Martin Luther für sich zu entdecken und eine eigene Meinung zu ihm zu gewinnen.

Im März 2016
Hellmuth Wolff und Uli Führe

Wenn einer fragt

Martin Luther – Ein Singspiel

I. Eröffnung

1. Wenn einer fragt

Musik: Uli Führe (*1957)

Text: Hellmuth Wolff (*1958), Uli Führe

$\text{♩} = 120$

Melodieinstrument I (Violine)

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Chor I

Chor II

Klavier

Drumset

5

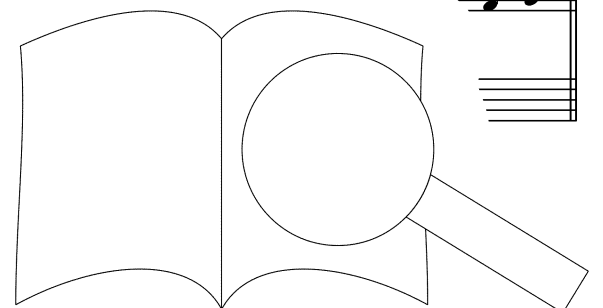
D G D Asus4

Au...: ca. 45 min.

© 201... Carus-Verlag, Stuttgart – CV 12.569

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com



10 Refrain

fragt, dann kann er viel be - we - gen, vor al-lem dann, wenn ihm die See-le brennt. Wenn ei-ner wagt zu gehn auf neu-en

Wenn ei - ner fragt, vor al-lem dann, wenn ihm die See-le brennt. Wenn ei -

D G/D D D A D A

15 Melodieinstrument I

We - gen, die noch k er kennt, die noch kei-ner kennt. Wenn ei-ner hofft er mö-ge Frei-heit

wagt, noch kei-ner kennt, die noch kei-ner kennt - - ner

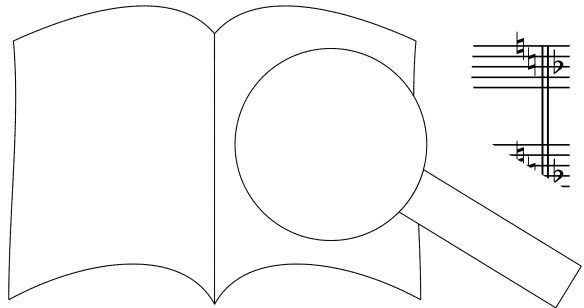
A Hm7

fin - den, dann reißt er sich von al - ten Ket - ten los. Wenn ei - ner glaubt, er kann das Wort er -
 hofft, dann reißt er sich von al - ten Ket - ten los. Wenn

D D G/D A Hm7

grün - d... neu - land manch - mal rie - sen - groß, manch - mal rie - sen - groß.

Em7 A



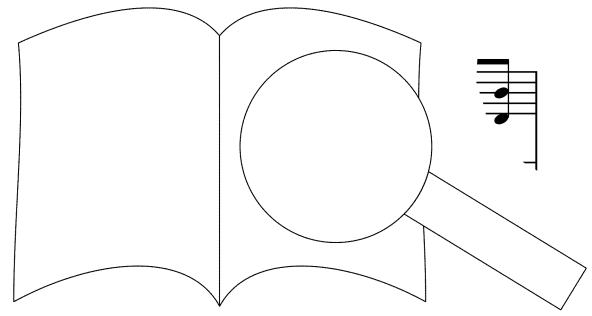
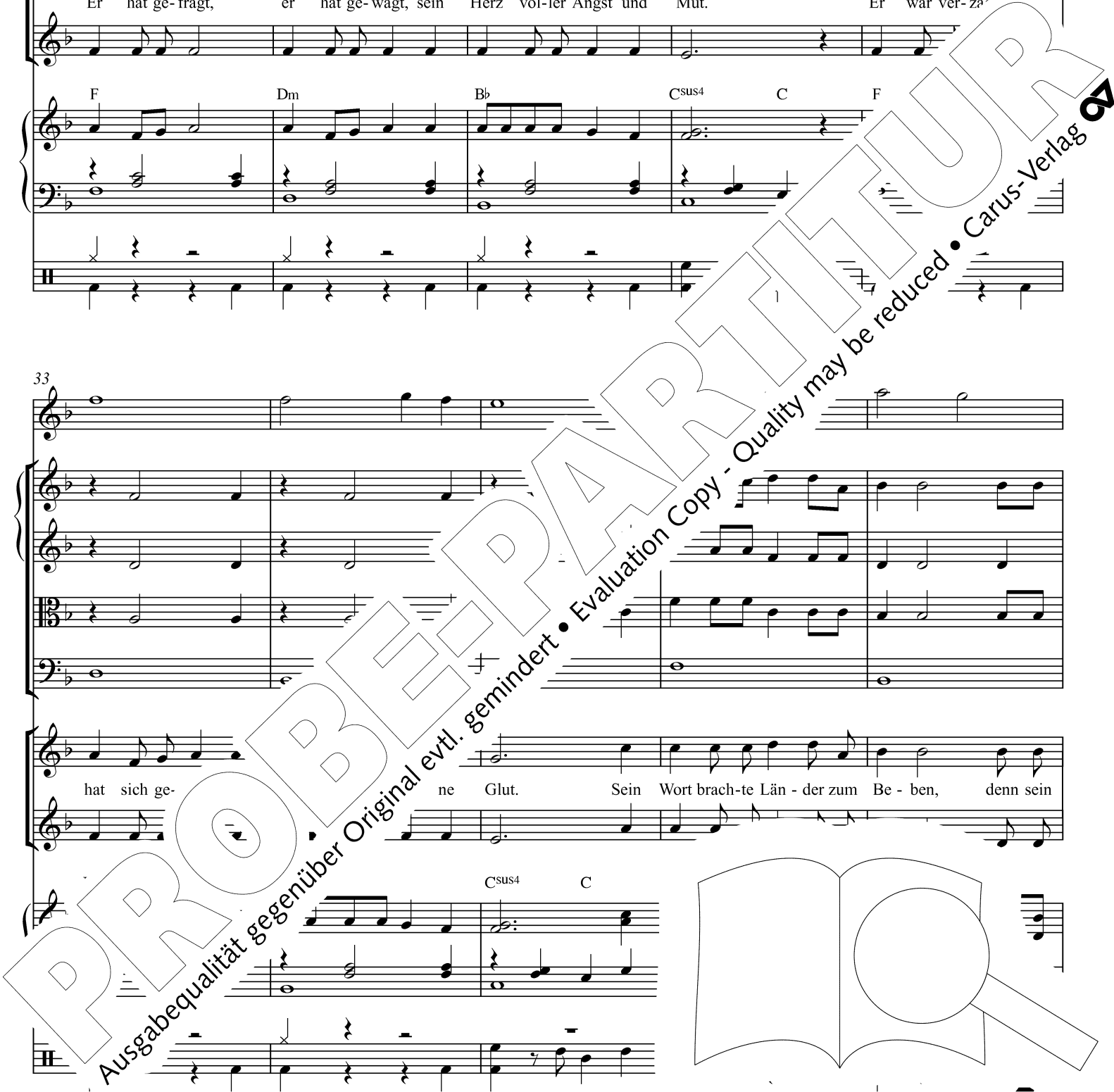
28 Vers

Musical score for measures 28-32. It features a vocal line in G major with a key signature of one flat (F major) and a piano accompaniment. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs, and a guitar-style bass line with a capo on the 4th fret. The lyrics are: "Er hat ge-fragt, er hat ge-wagt, sein Herz vol-ler Angst und Mut. Er war ver-zä-"

Musical score for measures 33-37. It features a vocal line in G major with a key signature of one flat (F major) and a piano accompaniment. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs, and a guitar-style bass line with a capo on the 4th fret. The lyrics are: "Er hat ge-fragt, er hat ge-wagt, sein Herz vol-ler Angst und Mut. Er war ver-zä-". Chord symbols above the piano part are: F, Dm, Bb, Csus4, C, F.

Musical score for measures 38-42. It features a vocal line in G major with a key signature of one flat (F major) and a piano accompaniment. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs, and a guitar-style bass line with a capo on the 4th fret. The lyrics are: "hat sich ge-".

Musical score for measures 43-47. It features a vocal line in G major with a key signature of one flat (F major) and a piano accompaniment. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs, and a guitar-style bass line with a capo on the 4th fret. The lyrics are: "ne Glut. Sein Wort brach-te Län - der zum Be - ben, denn sein". Chord symbols above the piano part are: Csus4, C.



Geist blick - te weit. Es än - der - ten sich tau - sen - de Le - ben und es be - gann ei - ne neu -

Gm Dm Dm/H Bbmaj7 Em7/b5 A7

Refrain

Zeit. Wenn ei - ne mal be - we - gen, vor al - lem dann, wenn ihm die See - le brennt. Wenn ei - ner
Zeit. Wenn ei - ner fragt, vor al - lem dann, wenn ihm die See - le brennt. Wenn ei - ner

G/D D

48

wagt zu gehn auf neu-en We - gen, - auf neu-en We - gen, - die kei-ner kennt, die noch kei-ner

wagt zu gehn auf neu-en We - gen, - auf neu-en We - gen, - die kei-ner kennt, die r

D A/C# Hm F#m7 G D A

52

kennt, die noch

kennt, 1

A' G D/A D G

Chor und Solisten treten ab.

Gespräch zwischen zwei Kindern I

Zwei Schulkinder treten auf. Sie treffen sich und setzen sich auf die Stufen vor der Schule.

Kind 1: Hallo Lena, da bist du ja wieder, wo warst du denn so lange?

Kind 2: Mensch, du weißt doch, dass wir im evangelischen Reliunterricht immer das Klassenzimmer im Neubau haben.

Kind 1: Ach, stimmt ja. Und, was macht ihr gerade in Reli?

Kind 2: Wir reden über Martin Luther.

Kind 1: Kenn ich nicht wirklich. Hat was mit der evangelischen Kirche zu tun, oder?
Irgendwo hab ich mal gehört, dass er fast vom Blitz getroffen wurde und dass er dann vor lauter Angst ins Kloster ging.

Kind 2: Da hab ich heute schon einiges mehr über ihn erfahren. Ich fände es auch besser, wenn wir alle zusammen Reli hätten.
Aber so ist es nun einmal. Wenn du willst, kann ich dir was über Martin Luther erzählen. Das mit dem Blitz und dem Kloster dürfte stimmen.
Aber er ist nicht einfach Mönch im Kloster geblieben.

Kind 1: Also los, fang schon an.

Kind 2: Ich fange mal in Wittenberg an. Martin Luther war dort Professor. Seine Aufgabe war es, den Studenten die Bibel zu erklären,
aber nicht auf Deutsch, sondern auf Lateinisch. Die einfachen Leute haben davon nichts mitgekriegt, sie konnten kein Latein.
Lesen und schreiben konnten sowieso die wenigsten. Eines Tages sollte sich daran etwas ändern. Im Oktober 1517 könnte in Wittenberg
das geschehen sein:

Kinder ab.

II. Auf dem Wittenberger Marktplatz

Auftritt Johanna, Michael, Siom, Lea, Rebecca.

Leute mit Kartoffeln und Äpfeln bieten ihre Waren feil, sie stehen mit Tonkrügen und Strohsäcken beieinander.

2. Lied auf dem Marktplatz

PROBENPARTIATUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Tempo: ♩ = 128

Key: B-flat major / D minor

Time Signature: 4/4

Lyrics:

Johanna: ... muss
Michael: ... gehn, denn Schlim-mes ist durch mich ge - schehn,
... und Gott, sonst droht mir noch, sonst
1. Mir

Chords: Dm, Gm, Bb, A, Gm, Gm7/Bb, Asus4, Dm, Dm, Gm, Dm, Em7/b5, A, Gm, Dm, Gm7, A

19 Michael

(1.) scheint, die Angst ist bei dir echt, doch weiß ich was, das ist nicht schlecht. Man schafft so al - les
 (2.) kauf dir ei - nen Ab - lass - brief, wenn du den hast, geht nichts mehr schief. Wär dei - ne Schuld auch

F B♭ F/A F B♭ F/A F Gm7 Csus4 F F/A

24
 1. aus der Welt, da - für brauchst du, da - für brauchst du nur et - was Geld. 2. Geh,
 wirk - lich groß, durch Geld wirst du, durch Geld wirst du sie so - fort

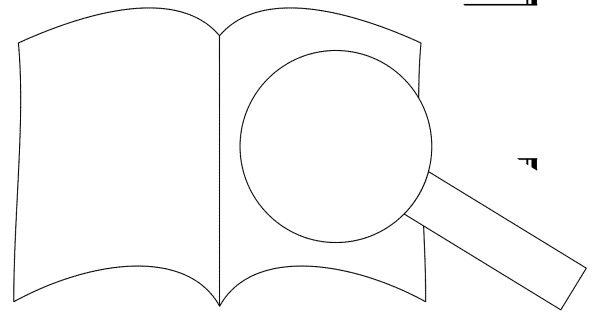
B♭ F/A F E♭ Gm Dm/F Dm7 F/C C F

30 Johanna
 So ein - fach soll - das ... - le und muss nicht be - reun? - Ich

Gm/B♭ Asus4 Dm Dm Gm Dm Em7/b5 A

36
 am bes - ten schreit ich gleich zu

Dm Gm7 A B♭



3. Was ist das für ein neuer Brauch?

$\text{♩} = 144$

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Siom

Lea

Rebecca

Klavier

Am Am⁷/G Am/F[#] Fmaj7

6

Siom

Was ist e

ng-sam,

f[#]maj7 E Am

12

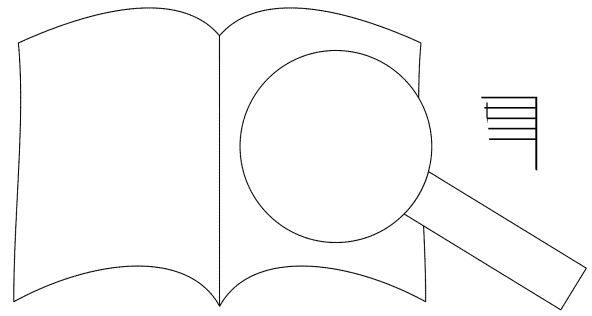
hört ihr's auch? Es muss da et - was_ Neu - es ge - ben, ich hö - re Ham - mer - schlä - ge

Fmaj7 E Am Am7/G Am/F# Fmaj7

17

Lea
Ich und sag es gern, da-mit ihr's wisst... kat,

Bb F



Piano accompaniment for measures 23-28, featuring a treble and bass clef with various chordal and melodic patterns.

das man dort heut an-ge-na-gelt hat.

Rebecca

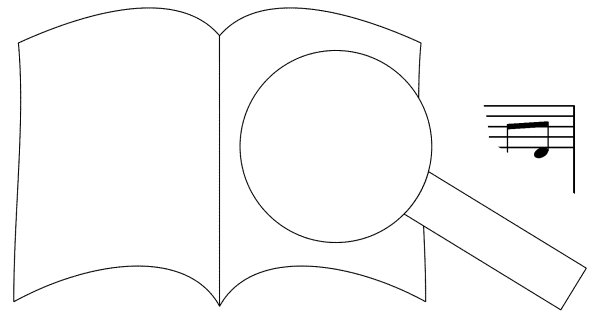
Vocal line and piano accompaniment for measures 23-28. The piano part includes chord markings 'F' and 'Esus4'.

Piano accompaniment for measures 29-34, continuing the musical texture from the previous page.

doch lei-der

C G

Vocal line and piano accompaniment for measures 29-34. The piano part includes chord markings 'C' and 'G'. A large watermark 'PROBEPARTITUR' is overlaid diagonally across the page.



Piano accompaniment for measures 35-40, featuring a treble and bass clef with various rhythmic patterns and chords.

Ein je - der Satz ist auf La - tein, wie soll so was ver - ständ - lich sein, ver - stär -

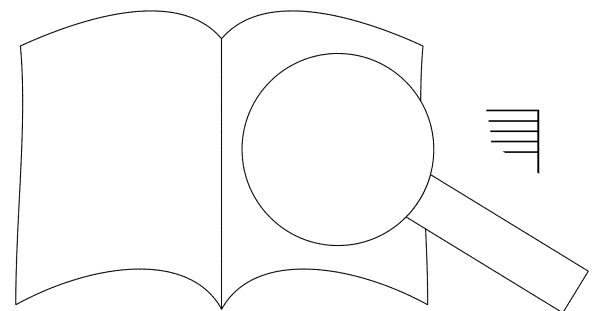
Piano accompaniment for measures 41-46, including chord symbols: C, Dm7, C/E, F, D/F#, G, E/G#.

Piano accompaniment for measures 41-46, continuing the musical notation from the previous system.

sein.

Nur

Piano accompaniment for measures 47-50, including chord symbols: F, G, G.



47

die Un - ter - schrift, die war ganz klar zu se - hen.

C G G⁷/F C/E C

52

Mar tin ... Wa - rum wird das nicht ü - ber - set

F D/F# G

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

58

62

Die Spieler der Marktszene treten

Gespräch zwischen zwei Kindern

Die beiden Schulkinder:

Kind 1: Was stanc

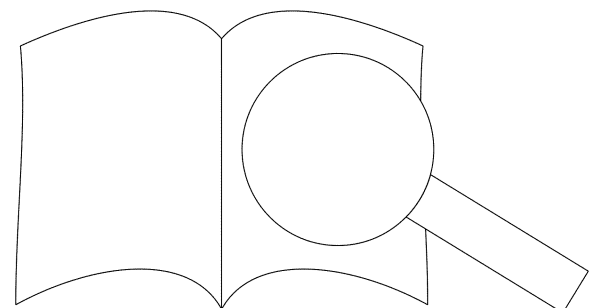
Kind 2: M...e Gnade nicht gegen Geld verkauft und sich
 ans leid tut, was wir getan haben, verzeiht er u
 gründet und durch das Plakat an die Öffentliche

K: aufgeregt? Das glauben wir Katholiken doch heute au

haben die Mächtigen in Rom und auch in Deutschland n
 st. Er wollte eine neue, große und teure Kirche bauen, den Pe
 rühmte Bilder malten. Dafür konnte man nicht genug Geld beka

K: ...ing es mit Martin weiter?

Kind:



III. Martin allein

Martin Luther tritt auf. Er ist alleine in einem Studierzimmer. Um ihn herum tauchen plötzlich wie Schatten zwei Einflüstererchöre auf. Er ist hin- und hergerissen.

4. Ich bin so verzweifelt

♩ = 92

Violine I
Violine II
Viola
Violoncello
Martin
Chor I
Chor II
Klavier

Vers 1+2
(Vers 1 tacet)

5
(Vers 1 tacet)
(Vers 1 tacet)
(Vers 1 tacet)
(Vers 1 tacet)

Martin

oin so al-lein, der sich ver-rennt? ging ich z Ich glau-t

Em7 Hm7 Em7

9

Gott, bin ich zu frech? Bin ich zu laut?_ Hab ich auf mich, hab ich auf mich
 Al - le dort in Rom den - ken ans Geld, denn nur die Macht, denn nur die Macht

G/H C G/D C/E C D7 C/E

13 **Refrain**

statt auf dein Wort ge-
 ist das was für _

nor der Tröster

Weg mit den Zwei-feln, weg mit der Angst, Gott sagt dir, dass du das kannst.

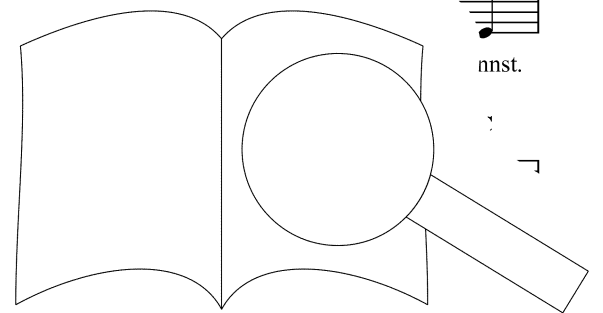
Weg, weg,

nnst.

Dsus4

D

F



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Piano accompaniment for measures 17-19, featuring a four-staff arrangement with treble and bass clefs for both hands.

Chor der Zweifler

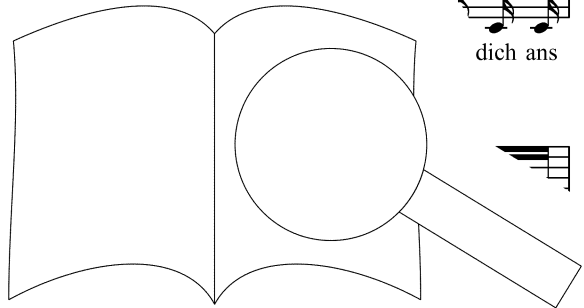
Vocal line for measures 17-19, including lyrics: "Bist nicht al-lein, er steht hin-ter dir, dich treibt sein Wort, nicht Zorn, nicht Gier. Mar - tin, was bil-dest du dir ein? Willst

Piano accompaniment for measures 17-19 with lyrics: "Bist nicht al-lein, dich treibt sein Wort, nicht Zorn, nicht Gier. Mar - tin, was bil-". Includes chord markings: F, C/E, Bb, F/A, F, C, Dm.

Piano accompaniment for measures 20-22, featuring a four-staff arrangement with treble and bass clefs for both hands.

Vocal line for measures 20-22, including lyrics: "bes-ser Kir-che und Papst, die wis-sen es bes-ser, schweigst du nicht, dann lie-ferst du dich ans sein? Kir-che und Papst, die wis-set dich ans".

Piano accompaniment for measures 20-22 with lyrics: "sein? Kir-che und Papst, die wis-set dich ans". Includes chord markings: E7/b5/D, Gm, Dm/F, Gm.



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Vers 3

Piano accompaniment for measures 23-27, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music is in a minor key and includes various chordal textures and melodic lines.

Martin

Nun ist es ent-schie-den, ich trau auf Gott, _

Mes-ser.

Mes-ser.

A7 Em Am Hsus4 Em7 Am7

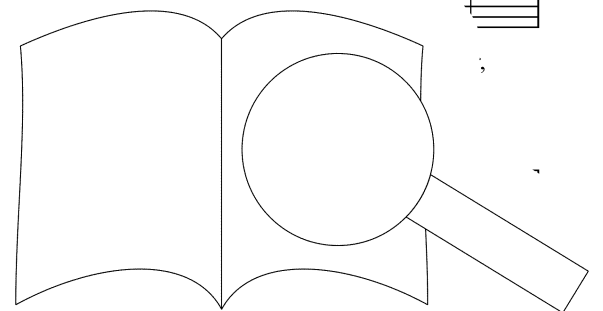
Piano accompaniment for measures 28-32, continuing the musical theme with specific chord markings: A7, Em, Am, Hsus4, Em7, and Am7.

Piano accompaniment for measures 33-37, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music continues with various chordal textures and melodic lines.

...cht_ den Tod. _ Ich wag den Weg,

Em7 D G/H C

Piano accompaniment for measures 38-42, including chord markings: Em7, D, G/H, and C.



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

33

er hilft mir ge - gen al - le Macht, al - le Macht.

C/E D/F# G C D^{sus4} D

Martin Luther und Chöre ab.

Gespräch zwischen zwei Kindern III

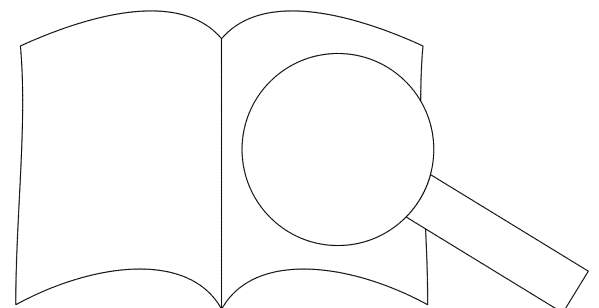
Die beiden Kinder kommen wieder seitlich in die Szene.

- Kind 1: Was ist dann passiert? Hat Martin wirklich geglaubt, dass ...nung ganz alleine war?
- Kind 2: Ja, das hat er. Und seine Botschaft, dass Gott uns Gnade ... ihn darum bitten, verbreitete sich in ganz Europa.
- Kind 1: Da waren aber sicher viele dagegen.
- Kind 2: Und ob! Pass auf, was dann geschehen ist.

IV. Der Reichstag in Wor...

Kaiser Karl V., Aleander und F...

- Karl V.: Ich werde ... rufen. Da werde ich diesen Störenfried Luther in seine Schranken verweisen.
- Aleander: ... Dem Papst wäre das auch recht.
- Fürst Friedrich: ... nstag zu besprechen ist ein guter Vorschlag. Aber es ist für Martin Luther gefährlich, ihm freies Geleit zuzusichern?
- Karl V.: ... n es tun. Mein Reichsherold wird ihn begleiten.
- Aleander: ... ag mit Luther wird, werden wir ja noch sehen.
- ... en auf.



5. Soll ich nach Worms?

♩ = 112

Melodieinstrument I (Oboe)

Bassinstrument (Fagott)

Martin

Chor I II

Klavier

Drumset

5 Fagott

Martin

1. Soll ich nach Worms zum Reichs-tag gehn, dem K... de... it stehn?
 2. Ich fass es kaum was mir ge - schieht, ich ich... or... se - biet.

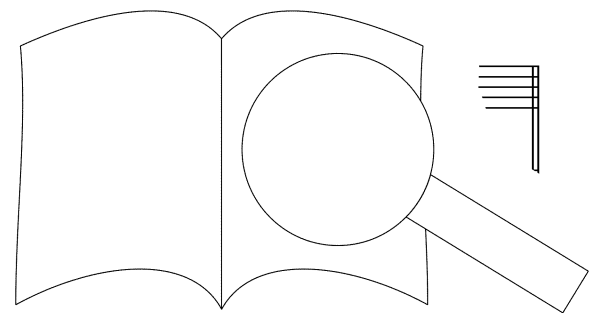
Dm D.

9

Gern will Ich mir, und al - le Leu - te jü

mei-ne Ent - de - ckung ihm un

Gm



PROBEEPAPIER • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

13 Oboe

Musical notation for the Oboe part, measures 13-16. The staff shows a melodic line with eighth and quarter notes, and a bass line with eighth notes.

Chor der Tröster

Musical notation for the Chorus of Comforters, measures 13-16. The staff shows a melodic line with eighth and quarter notes, and a bass line with eighth notes.

1.-2. Geh nur, — Gott hält die Wacht. Geh nur, — er schützt dich Tag und Nacht. {1. Und 2. Du

Piano accompaniment for measures 13-16. The right hand has chords and moving lines, with chord symbols Bb, F/A, C, Bb, F/A, and F. The left hand has a steady eighth-note accompaniment.

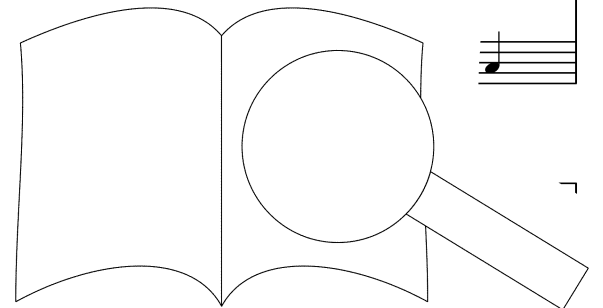
17

Musical notation for the Oboe part, measures 17-18. The staff shows a melodic line with eighth and quarter notes, and a bass line with eighth notes.

Musical notation for the Chorus of Comforters, measures 17-18. The staff shows a melodic line with eighth and quarter notes, and a bass line with eighth notes.

je - der weiß es weit unc- dir frei - es Ge - leit! —
 stehst jetzt vor dem Kai t ist es so - weit!

Piano accompaniment for measures 17-18. The right hand has chords and moving lines, with chord symbols Gm, F/A, F, Gm, F/A, Bb, and Csus4. The left hand has a steady eighth-note accompaniment.



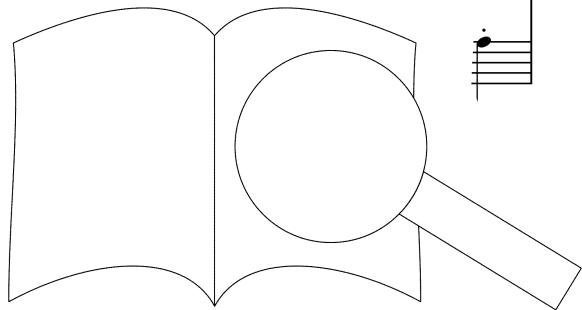
Chor der Spötter

Schaut den eit - len Mar - tin an, wie er sich dran freu - en kann.
 Schaut den schwa - chen Mar - tin an, der nichts Schlau - es re - den kann.

C Bb/D Eb F Eb F

In den Städ - ten Ju - d - er Tru - bel. Schaut ihn euch an,
 Steht er vor dem Kai er lei - ser. Schaut ihn euch an,

Eb F Gm F/A



PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

die-sen eit - len Mann, schaut ihn euch an!
 die-sen schwa-chen Mann, schaut ihn euch an!

Gm F/A Gm D

In der Nacht zum neuen Morgen. Luther macht sich bereit.

6. Diese Nacht ist eine Qual

Melodieinstrument I (Trompete)
 Melodieinstrument II (Horn)
 Martin
 Chor

$\text{♩} = 116$

F Dm Eb

5

Nacht war ei - ne Qual, sah mich dort im Fürs - ten - saal, ich sah den Kai - ser, den Gro - ßen, vor

Gm F Dm Eb Gm F Dm Eb Cm Dm7

11

Angst war mir mein Mund ver - schlos - sen.

Chor der Spötter

Er wälzt im Bett sich hin und her, die Auf -

Eb F7 Dm Gm F

16

Chor der Tröster

schwer. Ach, Mar - tin, hö - re do' ver - tra - e de - nen nie.

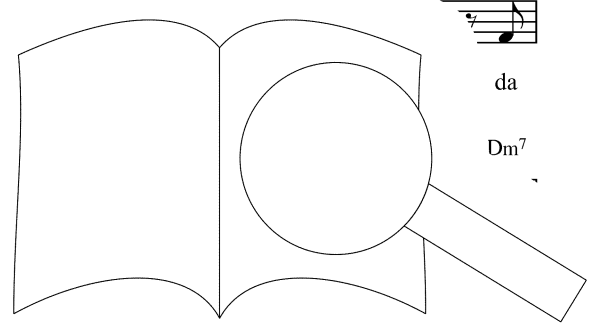
Gm C F C/E F

21

Martin

mich, es soll dir jetzt ge - lin - g

C F Dm7 Gm7/Bb Gm F/A Gm/Bb Dm C7



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

will ich für dich rin - gen.

Chor der Tröster

Wie an - ders war's am nächs - ten Tag, da re - det Mar - tin un - ver - zagt. Der

Gm7/Bb Gm F/A Gm/Bb Dm C7 F Cm Gm D Gm Bb Dm7 Ebmaj7 Dm7/F Gm7 F Bb

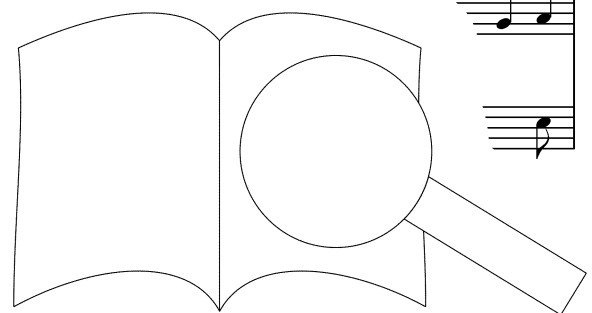
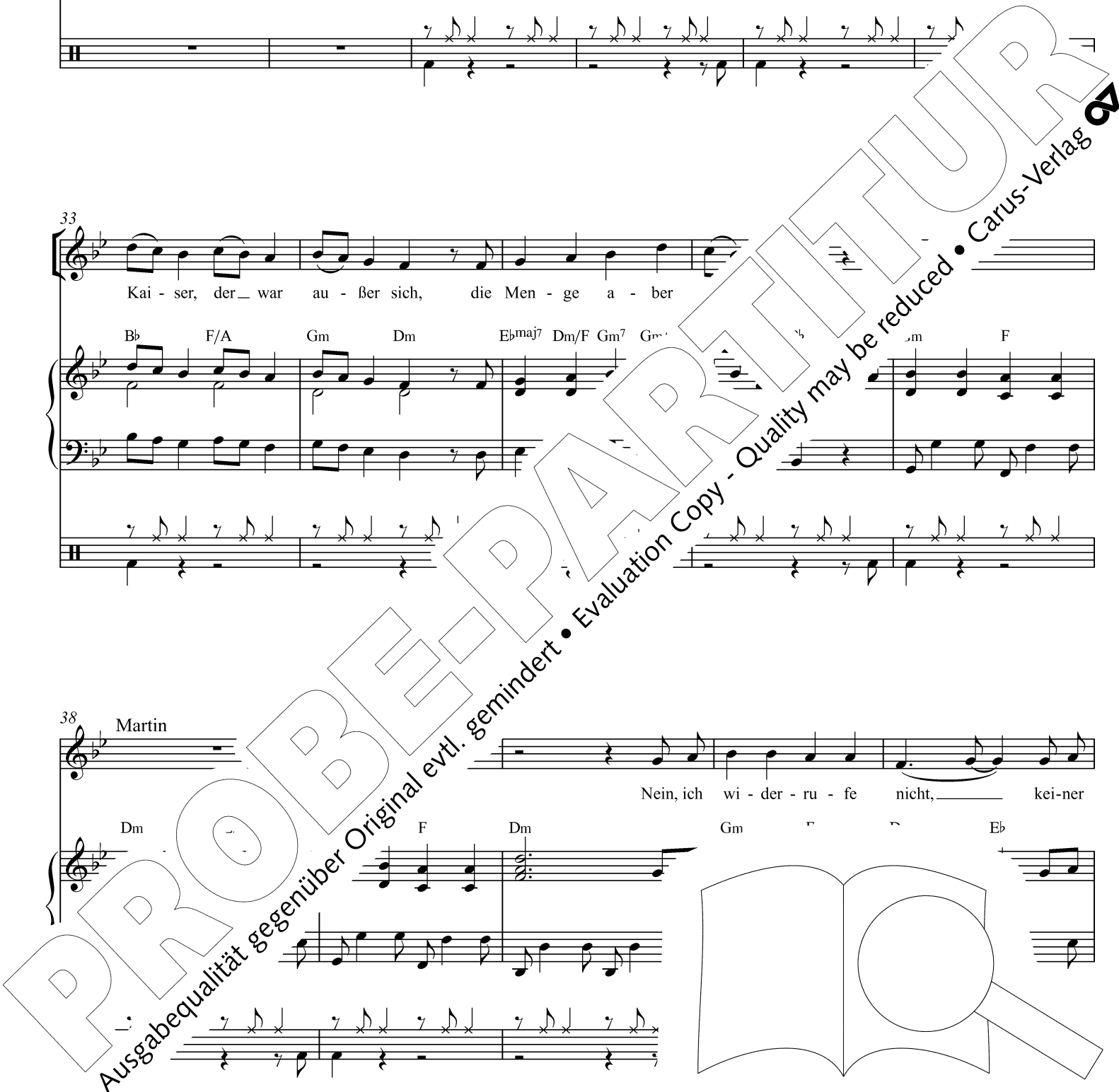
Kai - ser, der war au - ßer sich, die Men - ge a - ber

Bb F/A Gm Dm Ebmaj7 Dm/F Gm7 Gm7 F

Martin

Nein, ich wi - der - ru - fe nicht, kei - ner

Dm F Dm Gm Eb



Musical staff for Trompete (Trumpet) with a whole rest.

Martin

Vocal line for Martin with lyrics: "än - dert mei - ne Sicht. Gott sel - ber mach - te mich se - hen, drum muss ich die - sen Weg nun ge - hen."

Die Menge

Musical staff for Die Menge with a whole rest.

Mar - tin

Musical staff for Mar - tin with a whole rest.

Piano accompaniment with chords: Gm, F, Dm, Eb, Cm, Dm7, Eb, F7. Includes a large watermark: "PROBEPARTITUR Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag".

Musical staff for Horn with a whole rest.

Horn

Musical staff for Horn with a whole rest.

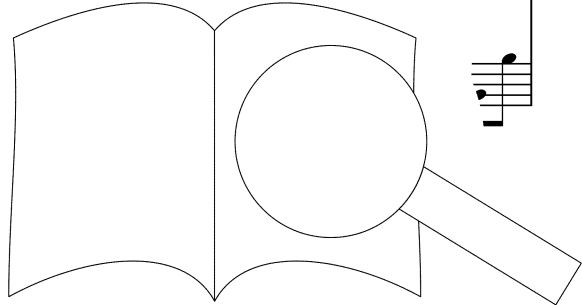
Musical staff for vocal line with lyrics: "Lu - ther bringt uns Frei ist un - ser Held! Mar - tin Lu - ther schafft Ver -"

Musical staff for vocal line with lyrics: "Lu - ther bringt uns Frei ist un - ser Held! Mar - tin Lu - ther schafft Ver -"

Musical staff for vocal line with lyrics: "Lu - ther bringt uns Frei ist un - ser Held! Mar - tin Lu - ther schafft Ver -"

Piano accompaniment with chords: Bb, Eb/Bb, Eb/F, F, Bb, F/Bb.

Musical staff for piano accompaniment with a large watermark: "PROBEPARTITUR Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag".



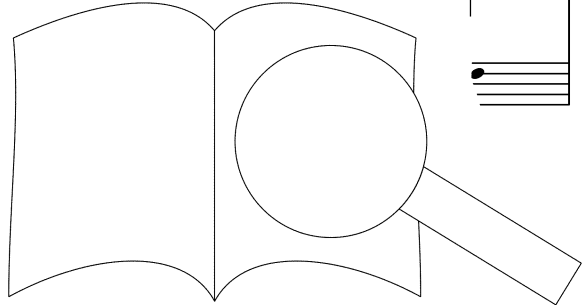
trau - en, — Mar-tin Lu - ther än - dert die Welt. Und wir wer - den für dich kämp - fen, — Mar-tin

Eb/G F/A Bb Eb/Bb F Bb F/Bb Eb/G F/A

Lu - ther steht auf un- — st vo - gel - frei, ver - sto - ßen, — a - ber

Bb F Bb F/H Eb/G F/A

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



63

jetzt kommt un-ser Recht, das gilt, jetzt kommt un - ser Recht, das gilt.

Bb Eb/Bb F Bb Eb/Bb F/Bb Bb

Chöre gehen ab.

V. Auf der Wartburg versteckt

Martin: Wären wir nun schon wieder in Wittenberg. Der Weg ist mir zu lang u... frau... nicht.

Begleiter: Martin, der Kaiser wird sein Wort schon nicht brechen wie damals bei J... vertrauen.
Aber schau mal, was ist da vorne los? Da kommen Fremde. Sie... die von uns?

Ein paar Soldaten und ihr Anführer treten auf.

Anführer: Halt! Keiner rührt sich! Und nun zu dir! Bist du Martin Luther?

Martin: Ja, der bin ich. Und wer bist du? Was willst du von mir?

Anführer: Du hast hier keine Fragen zu stellen. Du bist auf dem Weg, verbindet ihm die Augen und setzt ihn auf ein Pferd.
Und dann alle mir nach. Wir haben keine Zeit zu verlieren.

Sie gehen ab. Martin wird mit verbundenen Augen in ein Zimmer gebracht.
Luther noch immer mit verbundenen Augen.

Spalatin: Martin, du brauchst keine Angst zu haben.

Martin: Was ist? Wo bin ich? Wer bist du?

Spalatin: Martin, ich bin's, Spalatin. Du bist in Sicherheit, auf der Wartburg. Damit dich keiner entdeckt, wirst du nicht mehr Mönchskleider tragen. Du wirst keine Mönchskleider mehr tragen. Und du wirst so lange hier bleiben, bis sich Junker Jörg. Du wirst keine Mönchskleider mehr tragen. Und du wirst so lange hier bleiben, bis sich...

Martin: Was? Ich soll hier sitzen und nichts tun. Die Menschen brauchen mich doch!

Spalatin: Du musst dich nicht Sorgen machen. Es wird schon was einfallen, was du tun kannst. Mach was Nützlich!

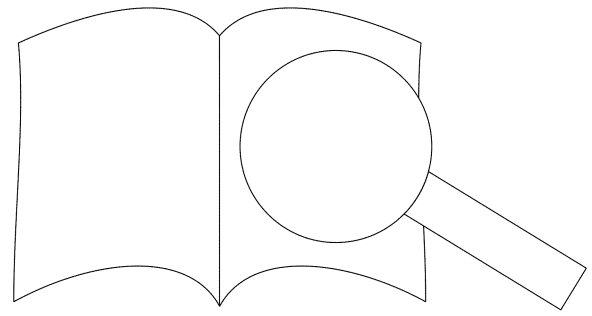
Spalatin ab. Evtl. kurz vor dem Ende der Szene die Position und spricht direkt zum Publikum.

Martin: Was N... ich habe etwas gefunden, was ich tun konnte...
... selber lesen kann, ohne eine fremde Sprach...
... antigen deutschen Wörter zu finden. Ich könnt...

Diener: ... auf dem Arm auf.

Diener: ... er, die Ihr bestellt habt. Lauter dicke Wälzer. Wozu sie...
...erei damit.
...ung. Wenn mir schon keiner hilft, dann brauche ich eben B...
...n Wort. Es ist zum Aus-der-Haut-Fahren.

Martin: W... s so aufregt, Junker Jörg, warum lasst Ihr es dann nicht? Macht E...
... unser Bauch muss satt werden, sondern auch unsere Seelen. Dafür br...
...d soll ihnen mehr vorschreiben, wie sie die Bibel verstehen sollen. Wen...
...erkennen, wie Gott ist. Dafür schlage ich mich gerne mit dieser Übersetzun...



7. Martin und die Wörter

♩ = 112

Klavier

Bongo

5

9 Chor der Wörter

1.+2. Wir sind die Wör - ter, fröh - li - che Ge - sel - len, lie - ben es manch - m...

13

Was wir be - deu - ten muss Mar - tin er - so wirst du es - fin - den.

17 Martin

1. A 2. A

er - reu - de, denn
er - bloß für

21

Seid noch Grie - chisch und La - tein, sollt bald Deutsch zu le - sen sein, zu
 Nehm ich hier den Sinn Mit - leid, o - der doch Barm - her - zig - keit, Barm -

C/E D/F# G F

25

le - sen sein. Chá - ris, du be - deu - test Gna - de,
 her - zig - keit? Ich schau mal ins Wör - ter - buch,

D/F# G C/E D/F#

29

du bist wich - tig, kei - ne Fra - ge.
 wo ich nicht ver - geb - lich such. —

C/E D/F# D/F# G

— heißt So - tér,
 .ss wie ein Kind,

33

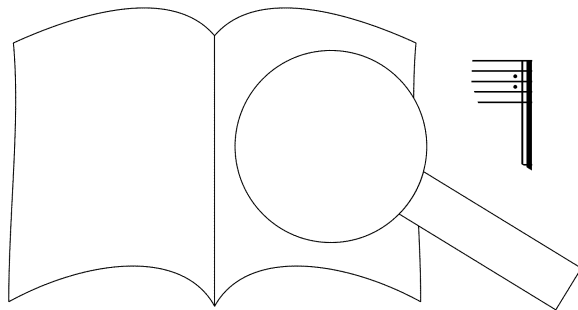
manch - mal
 ich

schwer,
 ch - find,

gar
 Schoß

nicht
 m'

D/F#



37 Chor der Wörter

3. Wir sind die Wör - ter, fröh - li - che Ge - sel - len, Mar - tin schafft's auch in schwie - ri - gen Fäl - len.

G D/F# G C Am Em7 C D

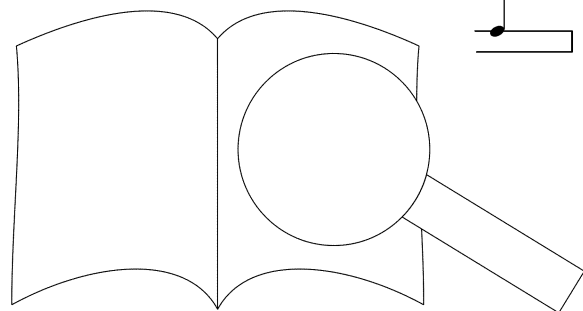
41 Kann uns ver-stehn und recht_ ü - ber - set - zen, oh - ne un - se - ren

G D/F# G C Am

45 Ja, lie - ber grad wie ein Kind, ge -

Em C Hm7

PROBEEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



49

bor - gen in Got - tes Schoß wir sind.

Am Em/G D/F# Em Am7/C G/D D G G

Spalatin kommt dazu.

Spalatin: Na, wie geht es dem Junker Jörg. Geht die Arbeit voran?

Martin: Das ganze Neue Testament habe ich jetzt ins Deutsche übersetzt. Doch du, Spalatin, lässt mich immer noch nicht weg. Dabei ist in Wittenberg die Hölle los, wie ich höre. Viele gehen mit Gewalt gegen die alte Ordnung in der Kirche vor. Sie nennen sich die Bilderstürmer. Sie schlagen alles kurz und klein. Was soll ich nur tun?

VI. Der Bildersturm

Bilderstürmer stürmen lärmend auf die Bühne. Alle haben Bilder, Kreuze und Kunstgegenstände. Beim Refrain wird immer wieder ein Bild zerrissen, sie werfen die Bilder und Kreuze auf den Boden.

8. Lied der Bilderstürmer

♩ = 144

Melodieinstrument I (Sopranblockflöte)

Melodieinstrument II (Altblockflöte)

Chor I

Chor II

Klavier

Em7 Fmaj7 G7 Am ESus4 Am

Drum

Vers 1+2

1. Haut die Bil-der kurz und klein, —
 2. Der Ma-don-na Sie - ben - schön —

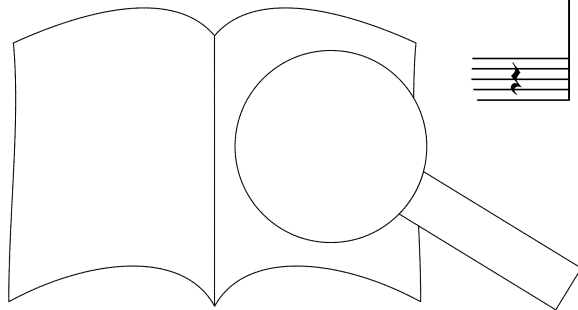
1. Haut — die Bil-der kurz und
 2. Der — Ma-don-na Sie - ben -

Em7 Fmaj7 G7 Am Am Em7

kei - nes soll im Kir — auf den Kirch - platz! Pakt mit an — und
 soll es auch nicht t — viel zu lan - ge schaut sie stolz, — und

klein. — Auf — den Kirch - platz! Pakt mit
 schön. — Viel — zu lan - ge schaut sie

Fmaj7 Am Em7



PROBEEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Refrain

Musical notation for the first system of the Refrain, including vocal line and piano accompaniment.

zün - det dort ein Feu - er an. } bald schon brennt das eit - le Holz. }
 an. } Es ist Bil - der - stür - mer - zeit! _ Los, packt mit an!
 stolz. }

an. } Es ist Bil - der - stür - mer - zeit! _ Los, packt mit an!
 stolz. }

Fmaj7 G7 Am F F/E Dm

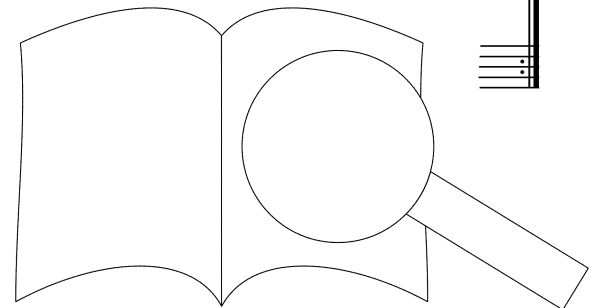
Guitar chord diagram and bass line for the first system.

Musical notation for the second system of the Refrain, including vocal line and piano accompaniment.

Es ar- steckt das Zeug in Brand! _
 -mer-zeit, _ steckt das Zeug in Brand! _

Esus4 F/E Dm7 Esus4 Em Am

Guitar chord diagram and bass line for the second system.



25 | 2.

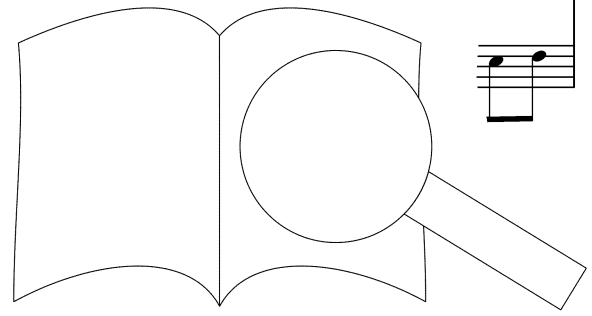
F#7/A# Hm F#m7 Gmaj7 A7 Hm

30 Vers 3

Nehmt den Zier-rat, schmelzt nichts da - von soll üb - rig sein. rat, schmelzt ihn ein.

Hm Gmaj7 A7 Hm

PROBEEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



34

Weg mit die-ser Ei - tel - keit, es bricht nun an die neu - e Zeit.

Weg mit die-ser Ei - tel - keit.

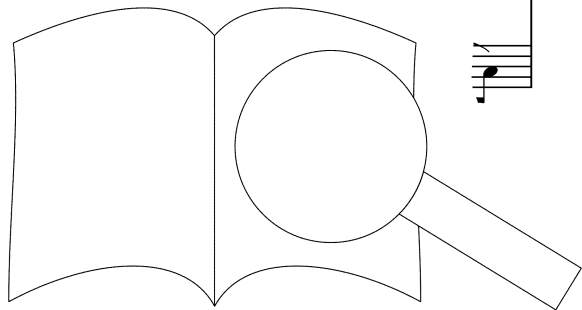
Hm F#m7 Gmaj7 A7 Hm

38 Refrain

Es ist Bil - der - s' , packt mit an!

Es ist Bil - Los, packt mit an!

G Em F#sus4



Es ist Bil - der - stür - mer - zeit, — steckt das Zeug in Brand! —

Es ist Bil - der - stür - mer - zeit, — steckt das Zeug in Brand! —

G G/F# Em7 F#sus4 F#m Hm

Martin stürmt wütend in die Szene.

Martin: Hört auf! Haltet ein! Das hab ich nie gesagt! Warum habt ihr mich nicht
das ist der falsche Weg! Ihr müsst Geduld haben! Wir müssen unsere
ollt
sonst
reiheit setzt auf Gewalt,
bestehen!

Die Bilderstürmer und Martin verlassen die Szene.

Gespräch zwischen zwei Kindern IV

Die beiden Kinder kommen wieder seitlich in die Szene.

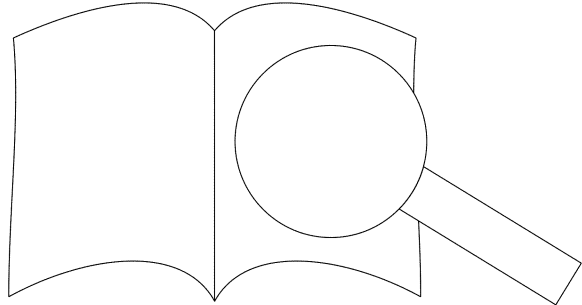
Kind 1: Und? Konnte Martin die Bilderstürmer überze-

Kind 2: Ja, er verließ die Wartburg und predigte vor de. u auf, die Kirchen zu plündern,
auch wenn sich manche über Martin ärroerten.

Kind 1: Martin hätte sich wohl besser über 'ler was nicht passiert.

Kind 2: Weißt du, das war noch nicht im dachten, dass sie sich im Namen Martin Luthers die Freiheit,
die man ihnen nicht geben w

Kinder gehen ab.



VII. Der Bauernkrieg

Bauern treten mit Prügeln und Gabeln auf.

Bauer Albrecht: Jetzt sind sie dran! Der Herr Graf und der Herr Hochwohlgeboren!

Bauer Lothar: Ja, jetzt sollen sie büßen, diese Fürsten und fetten Bischöfe. Jetzt knöpfen wir sie auf.

Bäuerin Marie: Was die mir angetan haben!

Bauer Heinrich: Auch damit ist jetzt Schluss. Der Luther hat das auch gesagt. Wir sind nun frei. Wir können nun machen, was wir wollen. Ja, die sollen uns nicht mehr länger das Brot wegnehmen.

Bäuerin Bernharda: Und für jeden kleinen Dreck flechten die uns aufs Rad.

Bauer Bastian: Ja, der Luther hat auch gesagt, wir sind jetzt frei. Darum werden wir jetzt kämpfen. Darum ziehen wir jetzt in den Krieg.

Bauer Mainhard: Kommt, wir werden ihnen nun zeigen, wer die neuen Herren sind!

9. Lied der Bauern

♩ = 144

Melodieinstrument II*
(Altblockflöte)

Bassinstrument*
(Bassblockflöte, Fagott)

I
Chor

II

Klavier

Bbm Csus4 C

PROBE PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

* Wenn ...anden können hier Alt- bzw. Basskrummhörner besetzt werden.

1. Wir sind die Bau - ern, wir füh - ren Krieg, wir wer - den kämp - fen bis zum Sieg. _
 2. Weg mit der Fürs - ten - ty - ran - nei, _ und Mar - tin Lu - ther steh uns bei! _
 3. Weg mit den Fürs - ten, wir wer - den frei! _ Und Je - sus Chris - tus steh uns bei! _

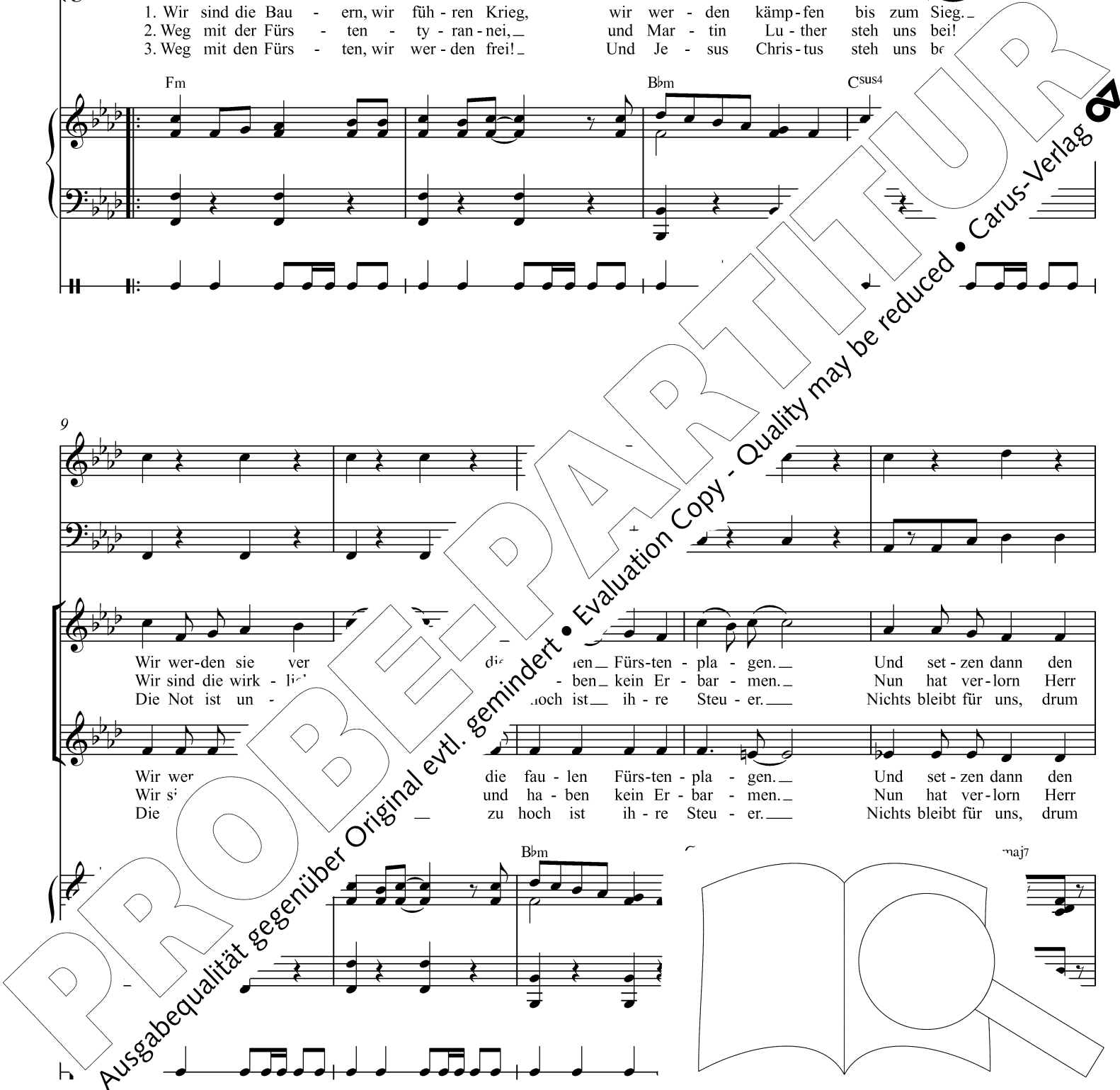
1. Wir sind die Bau - ern, wir füh - ren Krieg, wir wer - den kämp - fen bis zum Sieg. _
 2. Weg mit der Fürs - ten - ty - ran - nei, _ und Mar - tin Lu - ther steh uns bei! _
 3. Weg mit den Fürs - ten, wir wer - den frei! _ Und Je - sus Chris - tus steh uns bei! _

Fm Bbm Csus4

Wir wer - den sie ver - di - en Fürs - ten - pla - gen. _ Und set - zen dann den
 Wir sind die wirk - li - chen - kein Er - bar - men. _ Nun hat ver - lorn Herr
 Die Not ist un - noch ist ih - re Steu - er. _ Nichts bleibt für uns, drum

Wir wer - den sie ver - di - en Fürs - ten - pla - gen. _ Und set - zen dann den
 Wir sind die wirk - li - chen - kein Er - bar - men. _ Nun hat ver - lorn Herr
 Die Not ist un - noch ist ih - re Steu - er. _ Nichts bleibt für uns, drum

Bbm maj7



ro - ten Hahn auf Burg und Schloss und A - dels - tross und ja - gen sie da - von und
 Hoch - ge - born. In die - ser Nacht kommt es zur Schlacht. Es stirbt die Fürs - ten - brut, es
 tun wir's euch kund: Weil un - ser Leid zum Him - mel schreit, ver - ja - gen wir das Pack, ver -

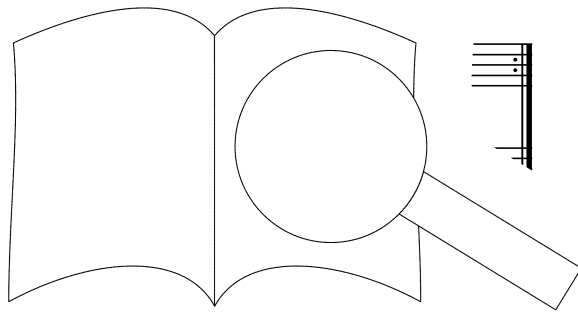
ro - ten Hahn auf Burg und Schloss und A - dels - tross und ja - gen sie da - vor
 Hoch - ge - born. In die - ser Nacht kommt es zur Schlacht. Es stirbt die Fürs - ten -
 tun wir's euch kund: Weil un - ser Leid zum Him - mel schreit, ver - ja - gen wir da

Bbm Eb7 Cm7 Fm7 Db Gm7/b5 Eb

ja - gen sie da - von ur - von!
 stirbt die Fürs - ten - brut, - brut.
 ja - gen wir das Pack ab!

ja - gen sie da - von!
 stirbt die Fürs - ten - brut.
 ja - ger an Köp - fe ab!

Eb7/Bb



Martin stürmt in die Szene.

Martin: Halt! Das habe ich nie so gesagt! Wir sind beides zugleich: Wir sind freie Menschen und gleichzeitig Diener, die für andere Menschen da sind. Aber ihr habt nicht richtig zugehört. Ihr hört nur, was ihr hören wollt!

Martin und Bauern ab.

Zwei Kinder treten auf.

Gespräch zwischen zwei Kindern V

Kind 1: Das war sicher eine schlimme Zeit.

Kind 2: Ja. Martin Luther hatte Angst. Die Bauern kämpften für mehr Freiheit – und Luther fürchtete, dass jetzt jede Ordnung zerstört und jeder gegen jeden kämpfen würde.

Kind 1: Hat Luther denn nicht bereut, was er über die Bauern geschrieben hat? Dass Menschen frei sein sollen, das wollte er doch auch.

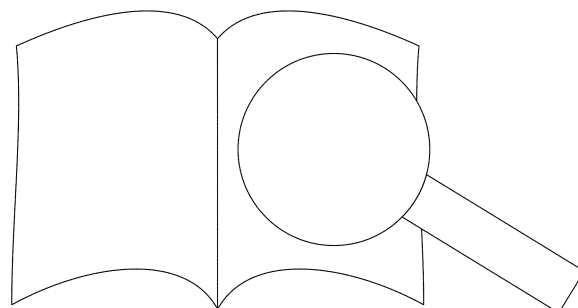
Kind 2: Martin Luther dachte immer an die Freiheit und an die Gnade, die Gott schenkt. Das würde er nie widerrufen. Aber er wollte keine Gewalt. Weiter dachte er nicht.

Kind 1: Wie sollte sein Leben nun weitergehen?

Kind 2: Er tat etwas, womit viele nicht gerechnet hatten. Der ehemalige Mönch Martin heiratete die ehemalige Nonne Katharina. Martin Luther wurde Ehemann und bald Familienvater. Außer den Kindern wohnten in ihrem Haus auch Studenten, und waren viele Gäste da, vor allem zum Essen. Ohne seine Käthe, wie er sie nannte, wäre das nie möglich gewesen.

Kinder ab.

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



VIII. Familienleben

Kleine häusliche Szene mit Hans, Paul, Margarete, Katharina von Bora und Martin Luther. Luther sitzt am Tisch und schreibt, Katharina sticht, die Kinder spielen.

Hans: *(spielt mit einem Stockschild)* Da, ich hab dich, du schwarzer Ritter! *(sticht zu)*

Paul: Gib das her.

Margarete: Das ist meins.

Paul: Überhaupt nicht, du Zwerg. Rück das sofort raus!

Martin: Kinder! Macht nicht so einen Lärm!

Paul: Die klaut mir aber meine Sachen!

Martin schaut von seiner Schreibarbeit auf.

Martin: *(süßlich)* Ach, Kinder! Ihr seid mir das lieblichste Pfand unserer Ehe – aber ganz ehrlich: Ihr geht mir auf den Wecker!

Paul: Die hat schon wieder geklaut.

Martin: *(wütender)* Jetzt gebt endlich mal Ruhe!

Alle Kinder: Das ist meins! ... Nein, meins! ... Gib das her. Jedes Mal nimmst du mir das weg. Du schleimst dich immer beim Papa ein ...

Martin: *(zu Katharina)* Liebste Katharina – Herr Käthe, jetzt sag doch du mal was, auf mich hören sie ja nicht!

Kinder setzen sich.

10. Lied der Katharina von Bora

$\text{♩} = 72$

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Katharina von Bora

Klavier

B \flat /D C B \flat /D C/E B \flat C

1. Er

9

pizz.

pizz.

pizz.

arco

ruft mich meist „Herr Kä - the“, und meint das auch nicht schlimm. — Ich war auch nicht schon im - mer
 (2.) hat - te kein Be - sitz - tum, nicht Gold, nicht Geld, nicht Gut. — Doch woll - te ich zur Frei - heit,
 (3.) ha - ben wir vier Kin - der, sie sind das Korn vom Feld. — Und hört man sie dann la - chen,

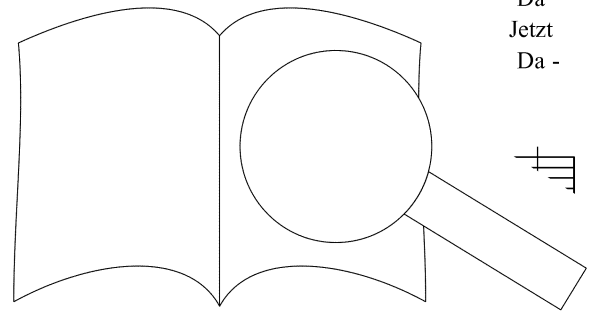
Bb/D C/E F Bb C Bb/D

15

♩ = 106

Denn frü - her war ich Non - r Da
 So traf ich Mar - tin Lu - Jetzt
 Im Haus führ ich das Zep - Da -

C A7/C# D A/C#



Piano accompaniment for measures 21-26, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a similar pattern in the left hand.

war ein E - he - le - ben mir le - bens-lang ver - wehrt, mir le - bens-lang ver - wehrt, ver -
 nennt er mich „Herr Kä - the“ wenn ich mal bö - se schau, wenn ich mal bö - se schau, bö - se
 mit der Dok - tor Lu - ther so macht, wie ich es will, so macht, wie ich es will, wie

Em Hm G A/C# G A/C#

Piano accompaniment for measures 27-32, continuing the grand staff notation with chords and accompaniment.

[1.+2.]

Piano accompaniment for measures 27-36, including a repeat sign and a first ending bracket.

wehrt.
schau.

2. Ich
3. Jetzt

will!

Bb

C

D

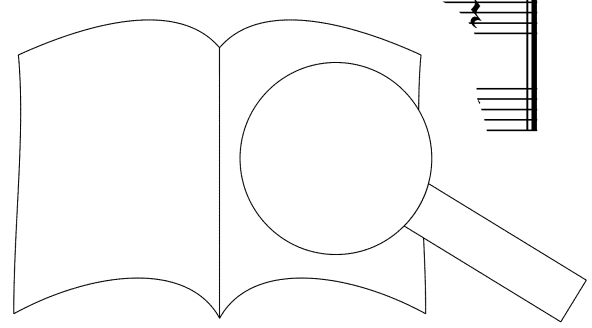
D A D

in *na ab.*

Zwei.

sf.

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Gespräch zwischen zwei Kindern VI

- Kind 1: Jetzt weiß ich einiges über Martin Luther, aber eine Frage ist noch nicht beantwortet: Wieso gibt es heute evangelisch und katholisch? Haben sie nicht wenigstens versucht, sich noch zu einigen?
- Kind 2: Doch, aber sie schafften es nicht. Der Papst wollte keine Kirchenversammlung, um alles zu besprechen. Der Kaiser wollte unbedingt eine Kirche für sein großes Reich. Und Martin Luther wurde immer misstrauischer und verlor die Hoffnung, dass in Freiheit miteinander geredet werden könnte.
- Kind 1: Wie meinst du das?
- Kind 2: Der Kaiser berief 1530 einen Reichstag nach Augsburg ein. Dafür sollten alle aufschreiben, wie sie den Glauben verstehen. Dass er kein Gespräch wollte, sagte er nicht. (Wir hören mal zu, was da geschah. Dabei sind Martin Luther, sein Freund Philipp Melanchthon, Spalatin, der Sekretär seines Fürsten und Johannes Eck, ein Berater, den der Papst dem Kaiser geschickt hatte.) Es begann so:

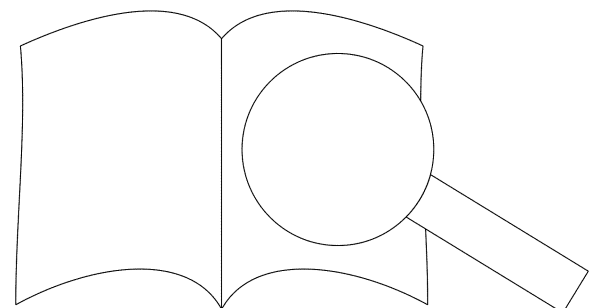
Kinder gehen ab.

IX. Der Augsburger Reichstag

Karl V. und sein Berater treten auf.

- Karl V.: Ich muss jetzt endlich Ordnung schaffen. Luther und seine Leute müssen zu unserem Glauben zurück. Ich werde ihnen zeigen, dass ich recht habe.
- Berater: Wie willst du denn das machen, werter Kaiser?
- Karl V.: Wir machen es so: Ich berufe noch einmal einen Reichstag ein, diesmal nach Augsburg, damit alle aufschreiben, was er glaubt. Auch die Leute Luthers.
- Berater: Und was willst du dann damit machen?
- Karl V.: Ganz einfach: Ich werde alles, was sie aufgeschrieben haben, widerlegen lassen. Der wird das für mich tun.
- Berater: Und du glaubst, die werden sich darauf einlassen, werter Kaiser?
- Karl V.: Ich lasse ihnen keine andere Wahl. Wenn sie nicht wollen, werde ich sie zwingen. Ich bin ein junger und unerfahrener Kaiser wie damals in Worms.

Karl V. und sein Berater treten ab.



11. Der Augsburger Reichstag

Melanchthon
Spalatin
Martin
Johannes Eck
Klavier
Drumset

$\text{♩} = 116$

Em D/F# Em D/F#

5 Melanchthon

Em D/F# Hm7

1. Wir



9 Melanchthon

(1.) müs - sen jetzt nach Augs - burg gehn, dem Kai - ser Red und Ant - wort stehn. — Das
 (3.) Mar - tin, du kannst uns ver - traun, du kannst wie wir auf Chris - tus baun. — Denn

Spalatin (beim 2. x)

(2.) Mar - tin, sei doch nicht so stur, für dich gib't's ei - nen Aus - weg nur: — Ich

Em D/F# Em/G Hm7

Musical score for the first system, including vocal lines and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic bass line with chords in the right hand.

13

ist doch die Ge - le - gen - heit für Frie - den und für Ei
 Tau - fe, Wort und Mahl, die sind von Rang, nur nicht des Paps - tes Rang

ha - be Co - burg hier im Sinn, schick Brie - fe hi.

Em D/F# Er

Musical score for the second system, including vocal lines and piano accompaniment. The piano part continues with a rhythmic bass line and chords.

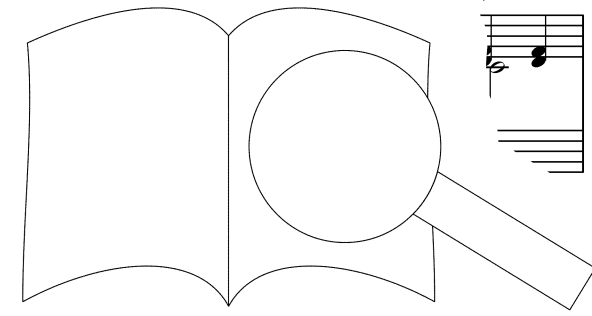
17 Martin

1. Das glau' Papst und Kai-ser wolln das nicht. — Und ich bin vo - gel -
 2. Das d da - vor ist mir jetzt schon bang. — Da bin ich dann auch

D7/C G/H D/A D7/C

Musical score for the third system, including vocal lines and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic bass line with chords in the right hand.

PROBEEPARTEUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



frei zu - dem, kann al - so nicht mal mit euch gehn, mit euch gehn, mit euch
 ganz al - lein, ich kann und will nicht ru - hig sein, ru - hig sein, ru - hig

C D7/C Em Am H7 Em Am H7 Em/H H

27 Melanchthon

Spalatin

Martin
 gehn.
 sein.

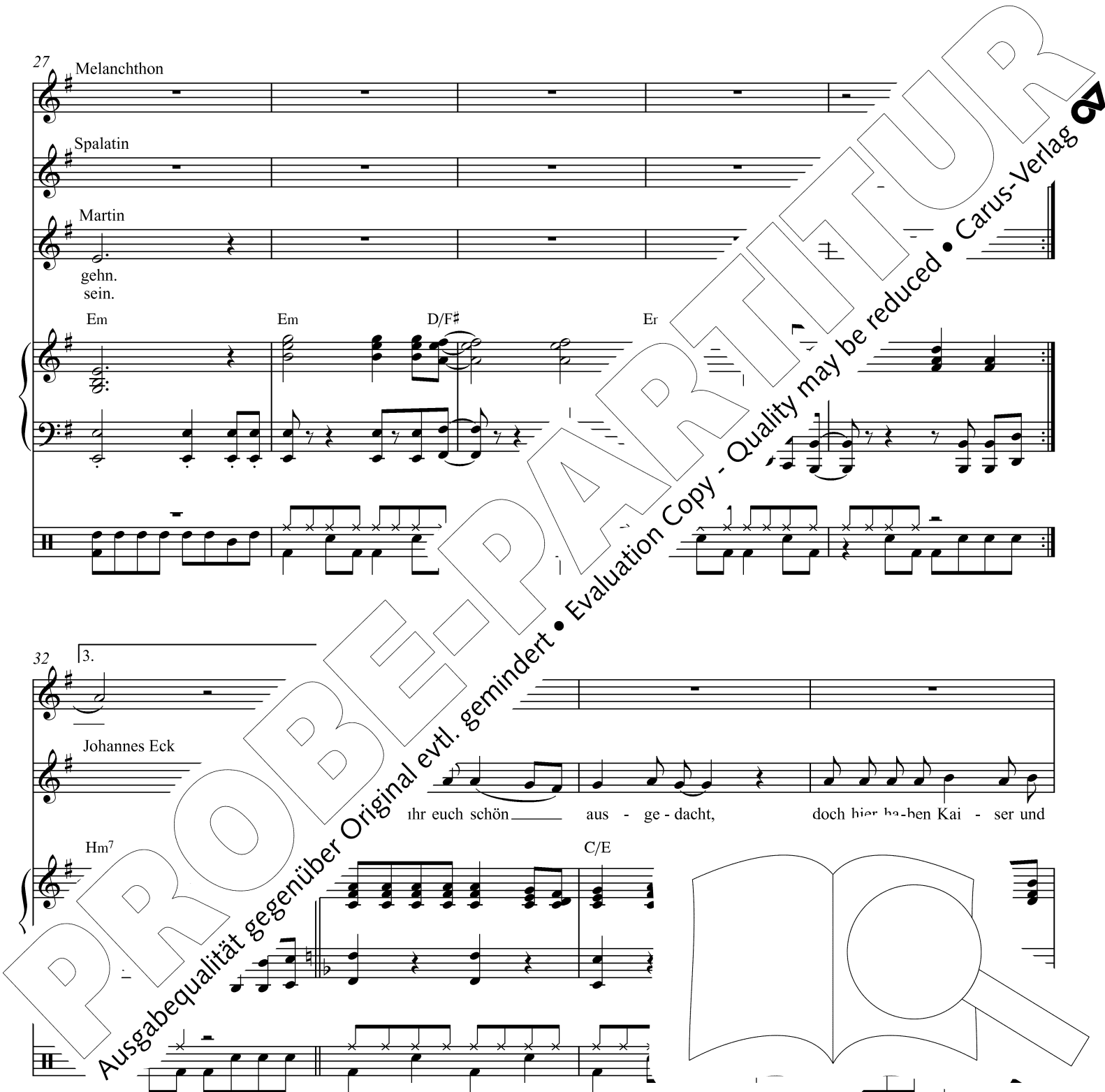
Em Em D/F# Er

32

Johannes Eck

ihr euch schön aus - ge - dacht, doch hier ha - ben Kai - ser und

Hm7 C/E



wir die Macht! Eu - er Be-kennt-nis ist Irr-tum und Trug, sonst droht euch Feu-er und Glut, _____ sonst

C F C/E Bb F/C C

droht euch Feu-er und Glut, _____ Feu - er und Glut!

Bb F/C C C Bb/D C/E F

F H7/F# Em

Melanchthon / Spalatin
Martin

as Recht, mein lie - ber Eck? Doch Eu-re Dro-hung hat kein' Zweck!
Macht stets Recht, mein lie - ber Eck? Doch Eu-re Dro-hung hat kein' Zweck!

Em D/F# Em7 Hm7

Die Fürs-ten wer-den zu uns stehn, wir wer-den schon nicht un-ter-gehn, wir

Die Fürs-ten wer-den zu uns stehn, wir wer-den schon nicht un-ter-gehn, wir

Em D/F# Em Hm7

wer-den schon nicht un-ter-gehn.

wer-den schon nicht un-ter-gehn.

D G C/G D G D/A G

Alle ab.

Zwei Kinder treten auf.

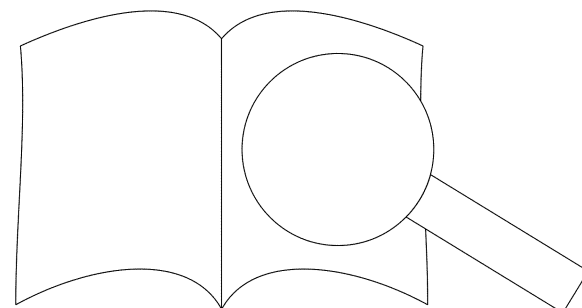
Gespräch zwischen

Kind 1: A:

Kind 2:

K:

Luther war fest davon überzeugt, dass er recht
 über Veränderungen in der Kirche nicht einmal rede
 selungen, die Lehre Luthers verbieten zu lassen?
 nicht in allem recht, was er sagte. Aber er hatte zur richti
 Antworten, die er fand, konnte niemand aus der Welt schaffe



X. Finale

Alle kommen auf die Bühne.

12. Wenn einer kämpft

♩ = 120

Melodieinstrument I (Violine)

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Chor I

Chor II

Klavier

Drumset

A

A/C#

Hm

F#m7

8 **Refrain**

Wenn ei-ner kämpft, weil all die al-ten Mäch-te in Star-re

Wenn ei-ner kämpft,

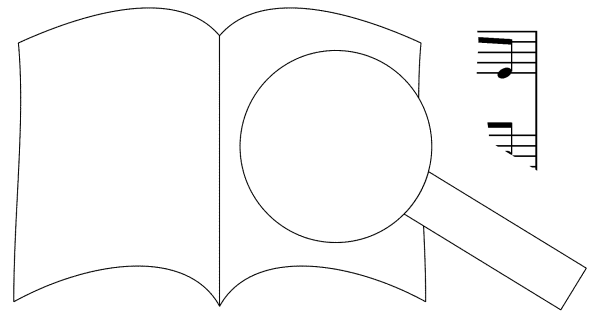
Asus4 D G/D D

12

stehn, ver-krus n ei-ner sieht, es en-den dunk-le Näch-te, weil ihm nun das

stehn, v Wenn ei-ner sieht, weil ihm nun das

Hm7



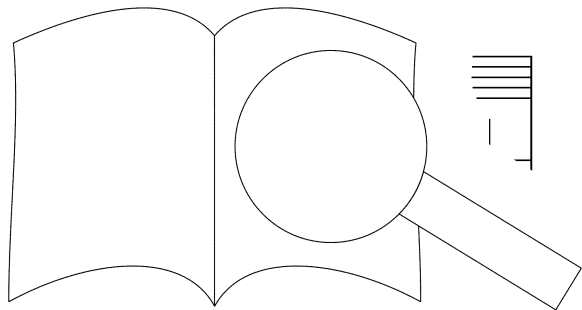
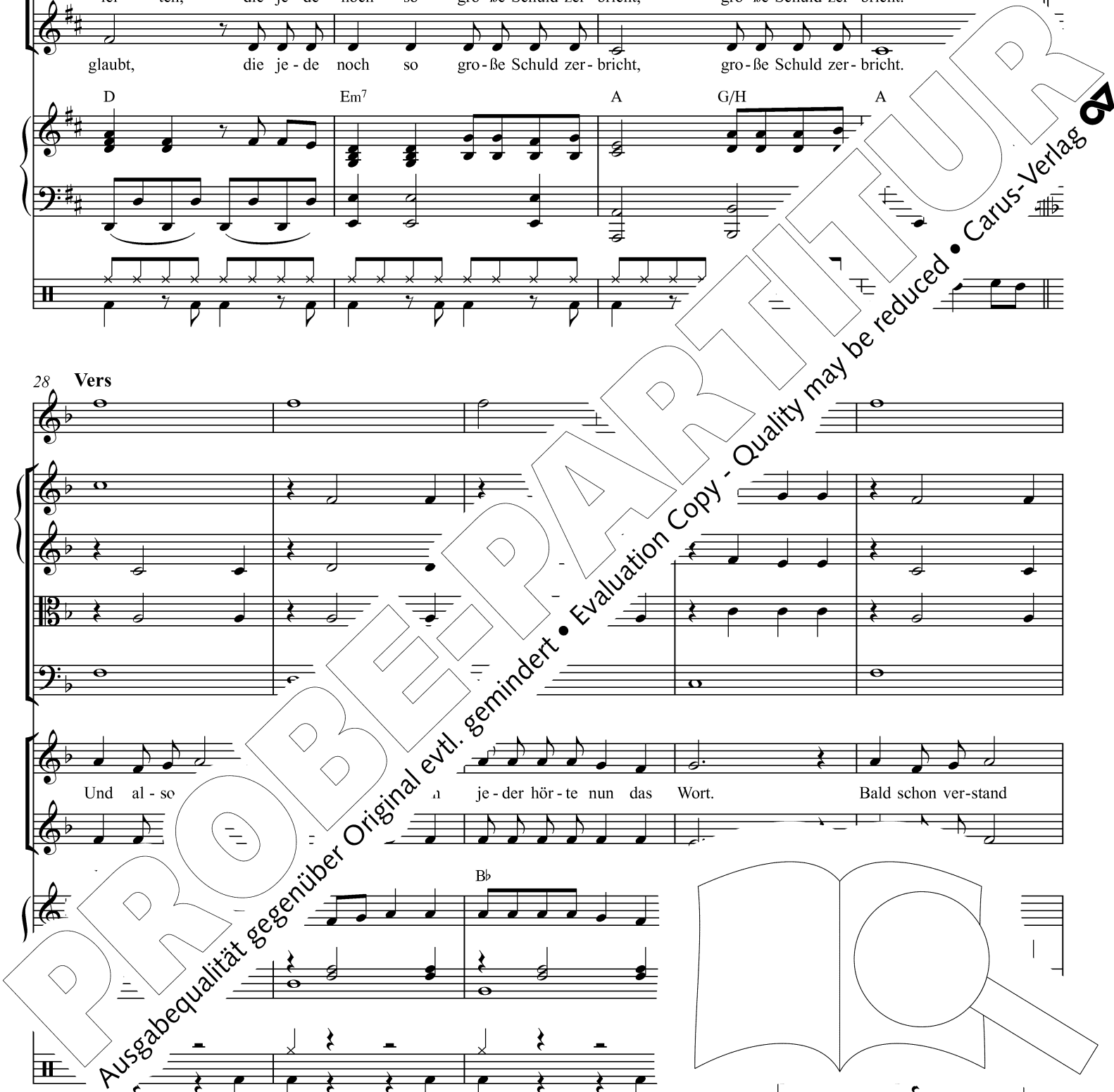
PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

lei - ten, die je - de noch so gro - ße Schuld zer - bricht, gro - ße Schuld zer - bricht.
 glaubt, die je - de noch so gro - ße Schuld zer - bricht, gro - ße Schuld zer - bricht.

D Em7 A G/H A

Und al - so je - der hör - te nun das Wort. Bald schon ver - stand

Bb



Musical score for measures 33-36. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The piano part consists of a grand staff (treble and bass clefs) and a guitar part (treble clef).

im wei - ten Land, selbst im al - ler - kleins - ten Ort. Sein Wort brach - te Men - schen zum

Dm Bb Csus4 C F

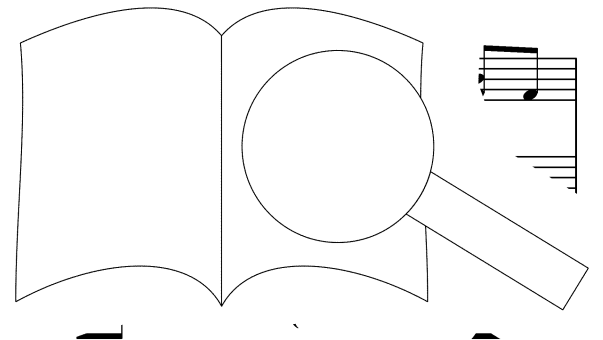
Musical score for measures 37-40. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The piano part consists of a grand staff and a guitar part. Chord symbols Dm, Bb, Csus4, C, and F are indicated above the piano part.

Musical score for measures 41-44. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The piano part consists of a grand staff and a guitar part.

Den - kr det euch frei! Wo - hin wollt ihr das Le - ben nun

Gm Dm

Musical score for measures 45-48. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The piano part consists of a grand staff and a guitar part. Chord symbols Gm and Dm are indicated above the piano part.



Musical score for measures 41-44. It features a piano accompaniment with a treble and bass clef, and a vocal line in a single treble clef. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 4/4. The piano part includes chords and a bass line. The vocal line has lyrics: "len - ken? Es liegt bei euch, wie die Ant - wort auch sei.“ Wenn ei - ner fragt, dann kann er viel be -".

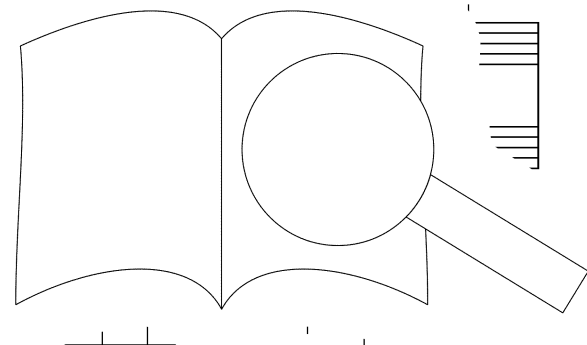
Vocal line for measures 41-44. The lyrics are: "len - ken? Es liegt bei euch, wie die Ant - wort auch sei.“ Wenn ei - ner fragt, dann kann er viel be -".

Piano accompaniment for measures 41-44. Chord symbols are E^o, A⁷, D, and D. The score includes a guitar chord diagram at the bottom.

Musical score for measures 45-48. It features a piano accompaniment with a treble and bass clef, and a vocal line in a single treble clef. The key signature has two sharps (F# and C#) and the time signature is 4/4. The piano part includes chords and a bass line. The vocal line has lyrics: "we - gen, die See - le brennt. Wenn ei - ner wagt zu gehn auf neu - en".

Vocal line for measures 45-48. The lyrics are: "we - gen, die See - le brennt. Wenn ei - ner wagt zu gehn auf neu - en".

Piano accompaniment for measures 45-48. Chord symbols are D, G/D, and A. The score includes a guitar chord diagram at the bottom.



PROBEEPARTIENUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Piano accompaniment for measures 49-52, including treble and bass staves.

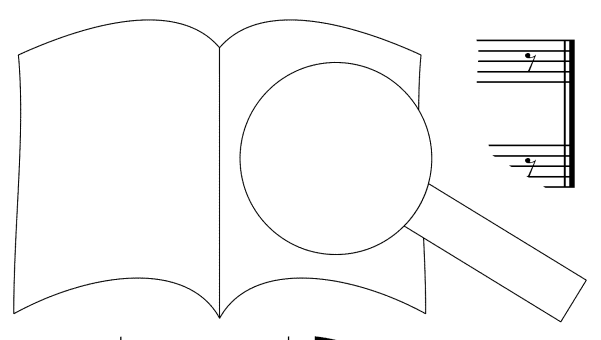
We - gen, - auf neu-en We - gen, - die kei-ner kennt, die noch kei-ner kennt, die noch kei-ner
 We - gen, - auf neu-en We - gen, - die kei-ner kennt, die noch kei-ner kennt, die r - ner

Piano accompaniment with chord symbols: Hm, F#m7, G, D, Asus4, A/C#

Piano accompaniment for measures 53-56, including treble and bass staves.

kennt.
 kenn

Piano accompaniment with chord symbols: D, G, D/A



PROBEEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag